Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 13 (1895)

Heft: 179

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 179 XIII. Jahrgang. Bern, Freitag, 12. Juli. 1895 Berne, Vendredi, 12 Juillet. XIIIme année. № 179

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — **Ausland:** Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Handelsbeziehungen mit Frankreich. — Relations commerciales avec la France.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gläubiger der Obligation Nr. 3223 auf die **Spar- & Leihkasse Zofingen** für Kapital Fr. 1000 vermisst die Zinscoupons Nr. 7 und 8 pro 17. April 1895 und 1896, für je Fr. 37.50 und verlangt die gerichtliche Mortifikation derselben.

Ein Inhaber dieser Papiere wird daher gerichtlich aufgefordert, dieselben innert der Frist von drei Jahren dem Bezirksgerichte Zofingen vorzulegen, widrigenfalls diese Urkunden als ungültig und kraftlos erklärt würden.

Zofingen, den 29. Mai 1895.

(W. 69[2]) **Das Bezirksgericht.**

Der unbekannte Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation der Sparkassa Zug Nr. 155 im Betrage von Fr. 500 de dato 30. September 1890 verzinslich zu 3¾ % mit Coupons je per 30. Juni von 1895 an bis und mit 1900 wird hiemit aufgefordert, dieselbe binnen drei Jahren, von der ersten Publikation dieser Aufforderung im schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Präsidenten des Kantonsgerichtes Zug vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgen würde.

Zug, den 10. Juli. 1895.

Auftrags des Kantonsgerichtspräsidenten,
Für die Gerichtskanzlei:
(W. 70[3]) **Stadler, Carl,** Gerichtsschreiber.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Der Träger unseres Rechtsdomizils für den Kanton Tessin ist Herr **M. Zundel,** in Firma «P. Molinari & Co» in Lugano.

Zürich, am 10. Juli 1895.

Namens der **Lebensversicherungsbank für Deutschland zu Gotha:**
Th. Motteler,
(D. 70) Generalbevollmächtigter für die Schweiz.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 9. Juli. Die Firma **W. Lichtensteiger** in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 24. April 1883, pag. 461) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wittwe R. Lichtensteiger** in Bern ist Witwe Rosa Lichtensteiger geb. König, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Wollen- und Baumwollengarn-Handlung. Geschäftslokal: Bärenplatz Nr. 8, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. Lichtensteiger».

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

11 juillet. Charles Crelier de Bure et Ferdinand Mayer de Neuhausen (Wurtemberg), tous deux domiciliés au Noirmont, ont constitué au Noirmont, sous la raison sociale **Crelier & Mayer,** une société en nom collectif, commencée le 2 juin 1894. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Au Noirmont.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1895. 10 juillet. Le chef de la maison **Tertullien Fontaine,** à Fétigny, qui a commencé le 6 mars 1895, est Tertullien, fils d'Alexis Fontaine, de Fétigny, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation de la pinte communale.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1895. 8. Juli. Carl Walz und Carl Bürgin-Haas, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Walz & Bürgin** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1895 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Mode- und Hutgeschäft. Geschäftslokal: Obere Rheingasse 9.

10. Juli. Die Firma **Theodor Lötscher** in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1892, pag. 548) nimmt ferner in die Natur ihres Geschäftes auf: Generalagentur der Hamburg-Bremer-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. Geschäftslokal nunmehr: Elisabethenstrasse 62 (Hôtel Falken).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1895. 9. Juli. Die **Produktions- & Consumgenossenschaft Oberwil** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 196 vom 7. September 1893, pag. 800) hat in der Generalversammlung vom 23. Juni 1895 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen getroffen: Die Genossenschaft ändert ihren Namen ab in **Birseck'sche Produktions- & Consumgenossenschaft,** mit Sitz in Oberwil. Zweck der Genossenschaft ist: die materiellen und geistigen Verhältnisse ihrer Mitglieder durch die genossenschaftliche Organisation von Produktion und Konsumation zu heben. Schon bestehende Konsumvereine können mit ihren Mitgliedern in die Genossenschaft aufgenommen werden, ohne das Eintrittsgeld von Fr. 3 zu bezahlen. Mitglieder des Konsumvereins Basel können, insofern sie schon vor der Einrichtung eines Depots der Genossenschaft in der betreffenden Ortschaft Mitglieder desselben waren, ebenfalls ohne das Eintrittsgeld aufgenommen werden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Bauern- und Arbeiterbund von Baselland». Der Reingewinn, welcher sich nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und der geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobiliar und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetrieb ergiebt, wird in der Weise verteilt, dass von demjenigen aus dem Geschäfte mit dividendenberechtigten Waren 25% an den Reservefonds und 75% an die Mitglieder ausgewiesen und vom Reingewinn aus den übrigen Geschäften und aus den Produktionsstellen 10% für gemeinnützige Zwecke verwendet und 90% dem Spezialfonds für Produktionszwecke zugewiesen werden sollen. In der Genossenschaft besteht eine Sparkasse, welche vom Kassier verwaltet wird. Der Verwaltungsrat wird auf fünfzehn und die Betriebskommission auf fünf Mitglieder erweitert. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier der Betriebskommission und zwar je zwei kollektiv. Mitglieder der Betriebskommission sind: Julius Degen-Ammann, Landwirt, in Oberwil, Präsident; B. Gutzwiller-Gschwind, Buchhalter, in Oberwil, Aktuar; J. Roth, Lehrer, in Oberwil, Kassier. Nach den Uebergangsbestimmungen werden die Neu-, resp. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat, sowie in die Betriebskommission erst an der Hauptversammlung des Jahres 1896 stattfinden. Bis dorthin wird das Geschäft in bisheriger Weise fortgeführt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1895. 11. Juli. Die Firma **A. Bœschenstein-Fæsi** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 19. Juli 1892, pag. 655) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

11. Juli. Inhaber der Firma **J. Mauch-Staub** in Schaffhausen ist Jacob Mauch-Staub von Märweil (Thurgau), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Küchen- und Haushaltartikel. Geschäftslokal: Haus «Zur Platte».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 9. Juli. Die Firma **Chr. Langenegger** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 234) ist infolge Verkaufs erloschen.

Anna Catharina Langenegger von Gais und Paulina Kaestli von St. Margrethen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Langenegger u. Kaestli** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1895 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Langenegger» übernimmt. Natur des Geschäftes: Vorhangstoffe, Wäsche, Schürzen, Corsets etc. Geschäftslokal: Neugasse 50.

10. Juli. Inhaber der Firma **Carl Conr. Wild** in St. Gallen ist Carl Conrad Wild von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Handel in Bienenhonig. Geschäftslokal: Lämmlisbrunnstrasse Nr. 60, zur Stadtsäge.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 9. Juli. Inhaber der Firma **Wilh. Glitsch** in Davos-Platz, welche am 10. Oktober 1894 entstanden ist, ist Wilhelm Glitsch von Landenhausen (Grossherzog. Hessen), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Hôtel-Wäsche-Manufaktur. Geschäftslokal: Obere Tobelmühle.

9. Juli. Otto Birken von Crefeld und Karl Berger von Sasbach bei Achern, beide wohnhaft in Davos-Platz, haben unter der Firma **Birken & Berger** in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1895 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Papeterie, Bazar, Handlung in photographischen Artikeln und Agenturen. Geschäftslokal: Haus Centralhof.

9. Juli. Inhaber der Firma **C. Fr. Hausmann** in Davos-Platz, welche am 1. Oktober 1892 entstanden ist, ist Caspar Anton Friedrich Hausmann von St. Gallen, wohnhaft in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Apotheke und Sanitätsgeschäft. Geschäftslokal: Poststrasse.

9. Juli. Der **Hülfsverein für arme Knaben die ein Handwerk lernen wollen** in Chur (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. Juni 1883, pag. 727) hat in der Generalversammlung vom 24. Februar 1895 als Präsident C. Welker, Altbuchbindermeister, und als Vizepräsident H. Caviezel, Major, gewählt, welche jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen.

9. Juli. Die Firma **E. Bideaux** in Bonaduz (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. Juli 1883, pag. 853) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. Juli. Inhaber der Firma **J. Engi** in Davos-Platz, welche am 15. Februar 1895 entstanden ist, ist Josias Engi von Davos, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Photographie. Geschäftslokal: Haus A. Engi.

10. Juli. Die Firma **Rodolfo Klainguti** in Bevers (S. H. A. B. Nr. 122 vom 4. Juli 1889, pag. 598) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

10. Juli. Die Firma **Kath. Domenig** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 105 vom 23. Juli 1883, pag. 842) ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

10. Juli. Inhaber der Firma **J. Rommel-Engriser** in Chur, welche am 15. Juni 1895 entstanden ist, ist Joseph Rommel-Engriser von Schleuis, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Mineralwasserfabrik. Geschäftslokal: Z. Splügen Nr. 512 b.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg.

Berichtigung. Der Beisitzer der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Frick und Umgebung** in Frick heisst: Wilhelm Schillig, nicht Schilling, wie im S. H. A. B. Nr. 117 vom 10. Juli 1895, pag. 744 publiziert ist.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1895. 10 luglio. La ditta **Luigi Rumi successore a Quartieri B.** in Chiasso (F. u. s. di c. del 27 aprile 1883, nº 61, pag. 486), è cancellata in seguito a cessazione da parte del titolare.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1895. 9 juillet. Le chef de la maison **Hri Guyot, Cordonnerie Fin de Siècle,** à La Chaux-de-Fonds, est Henri-Auguste Guyot de Boudevilliers, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre d'affaires: Commerce de chaussures. Magasin: 6, Place Neuve.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 10 juillet. Le chef de la maison **J. Schwitzguebel,** à Genève, commencée le 1er juin 1895, est Jules-Alphonse Schwitzguebel de Saanen (Berne), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café restaurant, logis à pied. Locaux: 21, Rue de Chantepoulet. (Anciens locaux Roman).

10 juillet. La société en commandite **J. Oberholzer & Co,** à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1893, nº 21, page 83), est dissoute, dès le 9 juillet 1895. L'actif et le passif ayant été repris par la nouvelle société «J. Oberholzer & Co», cette société est radiée.

Les suivants: Jean Oberholzer de St-Gall, domicilié à Genève; Martin Schaub de Bâle-Campagne, domicilié à Genève (jusqu'ici fondé de pouvoirs de l'ancienne société); et Alphonse Schubiger de St-Gall, domicilié à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **J. Oberholzer & Co,** une nouvelle société en commandite, qui a commencé le 9 juillet 1895, et a pour objet la reprise de la suite des affaires, ainsi que de l'actif et du passif de la societé ci-dessus radiée. Jean Oberholzer et Martin Schaub sont seuls associés indéfiniment responsables et Alphonse Schubiger associé commanditaire pour une somme de vingt mille francs (fr. 20,000). Genre d'affaires: Quincaillerie et articles de ménage. Locaux: 19, Rue de l'Entrepôt.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 9. Juli. **Robert Spycher,** geb. 16. September 1870, von Köniz, Bahnarbeiter, Schönauweg Nr. 2, Bern.

10. Juli. **Jakob Schmid,** geb. 6. Juni 1819, Bäcker und Krämer, von Frutigen, in Holligen Nr. 9, Bern.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent

pendant le 2me trimestre de chacune des années 1894 et 1895.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées								Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes													
	1894	1895	1894	1895	1894		1895		1894	1895	1894		1895		1894		1895	
	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne . . .	2,888	**2,920**	76,133	**89,406**	79,021	13,8	**92,326**	16,8	168	**270**	1,896	27,9	**1,527**	19,6	464	12,5	**487**	14,4
2. Chaux-de-Fonds	76,741	**66,538**	9,049	**8,938**	85,790	15,0	**75,476**	13,7	221	**231**	199	2,9	**232**	3,0	2,121	57,1	**1,851**	54,7
3. Fleurier . . .	1,923	**1,912**	23,582	**20,816**	25,505	4,5	**22,728**	4,1	14	**20**	—	—	—	—	140	3,8	**114**	3,4
4. Genève . . .	4,599	**3,428**	15,880	**19,777**	20,479	3,6	**23,205**	4,2	23	**15**	1,097	16,1	**1,312**	16,9	10	0,3	**4**	0,1
5. Granges (Soleure)	372	**251**	62,256	**56,965**	62,628	11,0	**57,216**	10,1	233	**338**	—	—	—	—	145	3,9	**158**	4,6
6. Locle	16,103	**13,688**	10,020	**8,841**	26,123	4,6	**22,529**	4,1	47	**24**	2	0,0	**68**	0,9	227	6,1	**216**	6,4
7. Neuchâtel . .	—	—	1,899	**3,759**	1,899	0,3	**3,759**	0,7	—	—	—	—	—	—	39	1,0	**17**	0,5
8. Noirmont . . .	4,373	**3,496**	30,066	**40,251**	34,439	6,0	**43,747**	8,0	156	**208**	—	—	—	—	80	2,1	**87**	2,6
9. Porrentruy . .	1,806	**1,720**	70,354	**67,206**	72,160	12,6	**68,926**	12,5	139	**60**	—	—	**4**	0,0	142	3,8	**158**	4,6
10. St-Imier . . .	24	**1,042**	36,785	**37,709**	36,809	6,4	**38,751**	7,0	114	**43**	—	—	—	—	130	3,5	**117**	3,4
11. Schaffhouse . .	381	**355**	12,767	**15,213**	13,148	2,3	**15,568**	2,8	—	—	3,608	53,1	**4,641**	59,6	62	1,7	**55**	1,6
12. Tramelan . .	4,011	**2,778**	109,900	**85,664**	113,911	19,9	**88,442**	16,0	211	**120**	—	—	—	—	157	4,2	**125**	3,7
Total	113,221	**98,128**	458,691	**454,545**	571,912	100	**552,673**	100	1,326	**1,329**	6,802	100	**7,784**	100	3,717	100	**3,389**	100
Plus 1895	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**3**	—	—	**982**	14,4	—	—	—	—
Moins 1895	—	**15,093**	—	**4,146**	—	—	**19,239**	3,4	—	—	—	—	—	—	—	—	**328**	8,8

Berne, le 11 juillet 1895.

Département fédéral des affaires étrangères,
Division du contrôle des matières d'or et d'argent.

Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine.

Bilanz per 31. Dezember 1894,

nach Genehmigung durch die Delegierten-Versammlung vom 24. Februar 1895.

Aktiven.

Fr.	Ct.	
25,327	25	Saldo-Vortrag von 1893.
6,644	50	Prämien von Genossenschaftern.
87	90	Prämien von Schiesskomitees.
290	—	Eintrittsgebühren.
1,400	45	Aktiv-Zinse.
310	—	Reserve für noch nicht eingelöste Anteilscheine und Coupons.
34,060	10	(B. 25)

Passiven.

	Fr.	Ct.
Entschädigung für Unfälle	476	—
Verwaltungskosten	1,331	02
Passiv-Zinse	1,050	—
Verschiedenes	89	67
Noch nicht eingelöste Anteilscheine und Coupons	310	—
Garantie-Fonds	25,000	—
Reserve-Fonds	5,000	—
Saldo-Vortrag	803	41
	34,060	10

Zürich, den 2. Juni 1895.

Für den Vorstand der Unfall-Versicherungs-Genossenschaft schweiz. Schützenvereine,

Der Präsident: **E. Stutz.** Der Kassier: **F. Stoll.**

Compagnie française du Phénix.

Société anonyme d'assurances contre l'incendie, à Paris.

Balance générale des comptes au 31 décembre 1894.

Débit.

fr.	ct.	
1,304,998	05	Rentes sur l'état, 3 %.
644,571	40	» » » 3½ %.
11,701,510	58	Valeurs diverses.
2,002,100	98	Immeubles.
161,545	19	Caisse.
20,226	31	Effets à recevoir.
900,921	67	Agents divers.
1,367,790	30	Divers comptes débiteurs. (B. 19)
18,103,664	48	

Crédit.

	fr.	ct.
Fonds social	4,000,000	—
Réserve sociale	4,147,179	43
Réserve de prévoyance	1,200,000	—
Primes réservées pour les risques en cours	4,000,000	—
Sinistres restant à régler	225,930	—
Dividendes restant à payer	85,850	—
Compagnies de réassurances	317,698	46
Divers comptes créditeurs	1,319,266	18
Profits et pertes	2,807,740	41
	18,103,664	48

Les mandataires généraux pour la Suisse:
Koechlin & Sandreuter.

L'UNION, compagnie d'assurances sur la vie humaine, à Paris.

Balance des écritures au 31 décembre 1894.

Actif.

fr.	ct.	
10,000.000	—	Actionnaires.
37.558.771	37	Immeubles.
33,093,485	20	Fonds d'état français.
11,012	05	Emprunts des communes et départements français.
27,423,916	79	Valeurs françaises garanties par l'état.
3,369,754	39	Valeurs françaises diverses.
5,619,929	68	Placements hypothécaires.
5,246,813	95	Prêts sur polices.
606.507	—	Nues propriétés.
48,547	39	Diverses compagnies d'assurances.
113,201	07	Banque de France et divers banquiers.
68,445	78	Effets à recevoir et annuités.
1,830,724	—	Primes de décembre et autres à encaisser et soldes à payer par les agents.
886,522	01	Intérêts et loyers échus.
59,169	61	Espèces en caisse. (B. 17)
760,878	24	Valeurs en dépôt (cautionnements des agents).
126,697,678	53	

Passif.

	fr.	ct.
Fonds social	10,000,000	—
Bénéfices réservés en accroissement du capital social	2,615,221	38
Réserve de prévoyance	518,000	—
Réserve du personnel (fonds de retraite et caisse de prévoyance)	150,373	30
Comptes d'assurances et rentes viagères (réserves pour risques en cours)	109,640,701	20
Sinistres et assurances en cas de vie à régler	1,241,545	80
Loyers reçus d'avance	506,245	16
Participation des assurés	553,493	43
Dividende aux actionnaires (impôt compris)	364,583	45
Cautionnements des agents	915,396	14
Divers comptes créditeurs	190,751	45
Profits et pertes (solde)	1,367	22
	126,697,678	53

Certifié conforme aux écritures.

Le directeur:

Albert Faure.

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Bilanz am 31. Dezember 1894.

Aktiva.

Mk.	Pf.			
7,200,000	—	1) Wechsel der Aktionäre.		
		2) Grundbesitz: Geschäfts- und Wohnhaus		
		Wert		Netto-Mietsertrag
		Mk. 800,000. —	*a.* in Stettin.	Mk. 30,414. 55
		» 2,654,000. —	*b.* » Berlin.	» 112,797. 03
		» 1,528,000. —	*c.* » Wien.	» 80,030. 85
		» 1,767,000. —	*d.* » Strassburg i/E.	» 36,487. 75
		» 106,000. —	*e.* » Köln.	» 3,649. 38
8,635,000	—	» 1,780,000. —	*f.* » Frankfurt a/M.	» 67,067. 66
				Mk. 330,447. 22
131,989,605	45	3) Hypotheken.		
—	—	4) Darlehne auf Wertpapiere.		
		5) Wertpapiere (laut Verzeichnis im Jahresbericht):		
		Mk. 349,879. —	*a.* Staatspapiere.	
		» —	*b.* Pfandbriefe.	
		» —	*c.* Kommunalpapiere.	
349,879	—	» —	*d.* Sonstige Wertpapiere.	
10,743,700	22	6) Darlehne auf Policen.		
480,120	—	7) Kautions-Darlehne an versicherte Beamte.		
—	—	8) Reichsbankmässige Wechsel.		
1,397,644	34	9) Guthaben bei der Reichsbank.		
		10) Guthaben bei Rückversicherungs-Gesellschaften:		
		Mk. 1,126,381. 42	*a.* Prämienreserve für rückversicherte Risiken.	
1,131,818	36	» 5,436. 94	*b.* Sonstige Forderungen.	
178,210	62	11) Rückständige Zinsen.		
376,422	92	12) Ausstände bei Agenten.		
		13) Gestundete Prämien.		
		Mk. 4,623,898. 60	*a.* für laufende Policen.	
5,064,452	21	» 440,553. 61	*b.* für erloschene bedingungsmässig in Kraft erhaltene Policen.	
100,303	97	14) Bare Kasse.		
41,000	—	15) Inventar.		
13,340	11	16) Forderungen an Verschiedene. (B. 27)		
167,701,497	20			

Passiva.

			Mk.	Pf.
1) Aktien-Kapital			9,000,000	—
2) Kapital-Reservefonds			900,000	—
3) Spezial-Reserven:				
a. Konto für unvorhergesehene Ausgaben	Mk. 216,916. 53			
b. Kriegs-Reserve	» 671,816. 16			
c. Reserve für die Grundstücke der Gesellschaft	» 605,500. —			
d. Vorausgezahlte Zinsen	» 236,658. 06		1,730,890	75
4) Schaden-Reserve			156,211	71
5) Prämien-Reserve:				
a. für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall	Mk. 103,804,521. 36			
b. für Kapital-Versicherungen auf den Erlebensfall	» 14,904,974. 72			
c. für Begräbnisgeld-Versicherungen	» 1,291,192. 06			
d. für Renten-Versicherungen	» 14,563,289. 74		134,563,977	88
6) Prämienüberträge			7,885,825	32
7) Gewinn-Reserve der Versicherten aus früheren Jahren			8,531,611	07
8) Guthaben von Verschiedenen:				
a. Guthaben anderer Versicherungsanstalten bezw. Dritter	Mk. 64,039. 85			
b. Guthaben von Agenten	» 9,224. 08		73,263	93
9) Bar-Kautionen			117,977	02
10) Sonstige Passiva:				
a. Nicht abgehobene Dividende der Aktionäre	Mk. 675. —			
b. Guthaben der Pensionskasse für die Beamten der «Germania»	» 1,030,568. 25			
c. Amortisationsfonds aut Kautionsdarlehne	» 114,221. 82			
d. Sicherheitsfonds auf Kautionsdarlehne	» 14,509. 55		1,159,974	62
11) Ueberschuss des Jahres 1894 (Verwendung unter C der Gewinn und Verlust-Rechnung.)			3,581,764	90
			167,701,497	20

Stettin, den 27. März 1895.

Der Verwaltungsrat:

Herm. Theune. C. Meister. Rud. Abel. C. Greffrath. H. Waechter. F. Haker. C. A. Keddig.

Die Direktion:

Dr. Amelung.

Geprüft und richtig befunden.

Stettin, den 13. April 1895.

Die Revisions-Kommisson:

Dr. Scharlau. L. Meister. R. Tietz. Für die Aktionäre.

M. Friedeberg. R. Lehmann. Für die stimmberechtigten Versicherten.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Handelsbeziehungen mit Frankreich.

Die mit der Schweiz vereinbarten Ermässigungen des französischen Minimaltarifs sind von der französischen Abgeordnetenkammer am 8. Juli mit 513 Stimmen gegen 11, im Senat am 11. Juli mit 253 gegen 2 Stimmen beschlossen worden.

Die schweizerische Bundesversammlung hat nun zu bestimmen, ob gegen die Anwendung des so ermässigten Minimaltarifs auf schweizerische Erzeugnisse die Erzeugnisse Frankreichs nach dem schweizerischen Gebrauchstarif, d. h. wie diejenigen der meistbegünstigten Nation zu behandeln seien.

Eine besondere Sitzung zu diesem Zwecke ist auf die zweite oder dritte Woche des August in Aussicht genommen. Im Falle eines zustimmenden Beschlusses würden dann die genannten niedrigsten Tarife voraussichtlich sofort und in beiden Ländern gleichzeitig in Kraft gesetzt.

Relations commerciales avec la France.

Les réductions du tarif minimum français fixées de concert avec la Suisse ont été votées le 8 juillet à la Chambre française des députés par 513 voix contre 11 et au Sénat, en date du 11 courant, par 253 suffrages contre 1. L'assemblée fédérale aura maintenant à décider si, en retour de l'application du tarif minimum ainsi réduit aux produits suisses, il y a lieu de mettre les marchandises de provenance française au bénéfice du tarif suisse d'usage, c'est-à-dire du traitement appliqué aux marchandises de la nation la plus favorisée.

Une session extraordinaire des chambres fédérales est projetée dans ce but pour la deuxième ou troisième semaine d'août. En cas de vote affirmatif, les tarifs les plus bas entreraient probablement en vigueur immédiatement et simultanément dans les deux pays.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Eisenbahn Sissach-Gelterkinden.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 27. Juli 1895, nachmittags 3¾ Uhr,

im Gasthaus zum Rössli in Gelterkinden.

Traktanden:

1) Rechnungsablage per 31. Dezember 1894. Bericht der Revisoren. Décharge an die Verwaltung.
2) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1895.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, belieben sich nach § 13 der Statuten über ihren Aktienbesitz auszuweisen, indem sie vom 20. Juli an bis zum 26. Juli die Nummern ihrer Aktien entweder bei der

Ersparniskasse in Gelterkinden oder bei Herren
E. Probst & Co., Gerbergasse 19 in Basel

namhaft machen und daselbst Zutrittskarten in Empfang nehmen.

Jahresbericht und Rechnung, sowie der Revisorenbericht werden vom 19. Juli an bei obgenannten Stellen aufliegen.

Gelterkinden, 6. Juli 1895.

Namens des Verwaltungsrates,
(569) Der Präsident: **E. Probst-Lotz.**

Thunersee-Bahn.

Coupon pro 30. Juni 1895.

Die Verwaltung der Thunersee-Bahn bringt den Inhabern von Obligationen hiermit zur Kenntnis, dass die Einlösung der Coupons pro 30. Juni 1895 auf einige Zeit vertagt werden muss, weil dermalen die hiezu notwendigen Geldmittel fehlen. Die in der Konzession vorgesehene Erhöhung der Personentaxen einerseits, die Wirkungen des Vertrages mit der Dampfschiffahrtsgesellschaft anderseits und endlich die in Aussicht stehende Alimentationslinie Spiez-Erlenbach lassen eine wesentliche Erhöhung der Betriebseinnahmen erhoffen und rechtfertigen eine vorläufige Vertagung der Couponszahlung unter Vermeidung weiterer Massnahmen. (OH 8064)

Bern, den 29. Juni 1895.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
(562¹) **DesGouttes.**

Beneficium inventarii.

Auf Anrufen des Waisengerichtes von **Neuhausen** wurde den Erben des am 29. Juni 1895 in dort verstorbenen Herrn **Leodegar Sattler,** von Baar (Kt. Zug) und Buchs (Kt. Zürich), früher Inhaber eines Schuhwarengeschäftes in Zug, durch Beschluss des Bezirksgerichtes vom 8. Juli 1895 das Beneficium inventarii bewilligt.

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Forderungen an die Erbsmasse zu stellen haben, oder die Bürgschaft des Verstorbenen besitzen, oder aber demselben zu thun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wissentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Handen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter der Androhung des Ausschlusses, und an letztere unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte resp. Verbindlichkeiten bis zum **31. Juli 1895** beim Bezirksgerichtspräsidium in Schaffhausen schriftlich **auf Folioformat** anzumelden.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweisurkunden oder beglaubigte Abschriften beizulegen und es würden die innert dieser anberaumten Frist nicht angemeldeten Forderungen, die pfandrechtlich gesicherten einstweilen nur mit Bezug auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Schaffhausen, den 11. Juli 1895.

A. A. des Bezirksgerichts Schaffhausen,
Die Kanzlei:
(572) **R. Tanner.**

BANQUE DE DÉPOTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

reçoit des

VALEURS EN DÉPOT (603⁵)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

l'achat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des **avances** sur de bonnes **valeurs** traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 3 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

(OF 4949) **Advokaturbureau H. Faas**

für schweizerische, insbesondere **deutsche** Rechtsangelegenheiten jeder Art.

Zürich V, Hottingerstrasse 2 (Pfauen). (547⁹)

Bedeutende Preisermässigung. (22)

Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz

(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)

herausgeg. u. redigiert v. **A. Furrer,** unter Mitwirkg. von Fachkundigen in u. ausser der Bundesverwaltung.

3 Bände (156 Bog. gr. 8°) statt Fr. 62.— brosch. in 3 soliden Gansleinwandbdn. zu Fr. 25.—, in fein. Halblederbd. statt Fr. 70.—: Fr. 30.—. Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.

Aktiengesellschaft

Schappe- & Cordonnet-Spinnerei Ryhiner.

Die **Actiengesellschaft Schappe- & Cordonnet-Spinnerei Ryhiner** hat in ihren Generalversammlungen vom 21. Mai und 10. Juli 1895 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 1,600,000, eingeteilt in 1600 Aktien à Fr. 1000, auf Fr. 1,200,000, eingeteilt in 2400 Aktien à Fr. 500 beschlossen und ihre Statuten dementsprechend abgeändert.

In Ausführung dieses Beschlusses werden die HH. Aktionäre aufgefordert **vom 22. Juli d. J. an** den Umtausch ihrer alten Aktien gegen neue Aktien (im Verhältnis von 2 alten gegen 3 neue)vorzunehmen.

Die alten Aktien, mit Bordereau versehen, sind vom 22. Juli an bei der **Gesellschaft** oder bei den HH. **Dreyfuss Söhne & Co., Ehinger & Co.** oder **Zahn & Co.** zu deponieren und können an diesen Stellen zwei Tage nachher die neuen Aktien bezogen werden. (H 2577 Q)

Die Inhaber einer ungeraden Anzahl von Aktien sind ersucht, bei Deponierung der alten Aktien mitzuteilen, ob sie die ihnen zukommende halbe neue Aktie veräussern oder eine weitere halbe Aktie dazu erwerben wollen und stellen hiefür die vorgenannten Anmeldestellen ihre Vermittlung zur Verfügung.

Basel, den 10. Juli 1895.

Aktiengesellschaft
(571⁴) **Schappe- und Cordonnet-Spinnerei Ryhiner.**

Zürcher Telephongesellschaft

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik

Zürich.

Coupons-Zahlung.

Der per 30. Juni a. c. fällig gewesene Coupon Nr. 3 unseres **Obligationen-Anleihens** vom 1. Oktober 1893 kann von heute an bei der **Schweiz. Kreditanstalt** in **Zürich** eingelöst werden. (M 9502 Z)

Netstal, den 10. Juli 1895.

Zürcher Telephongesellschaft
(570) **Aktiengesellschaft für Elektrotechnik.**

H. Heller in Aarau, (190¹²)

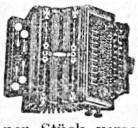
Rechtsagentur-, Inkasso- und Informations-Bureau. — Vermögensverwaltungen.

Etabliert 1867. — Beste Empfehlungen.

Eigene Bar-Depositen über Fr. 100,000

(c 926)

Streng reelle und billige Geschäftsbesorgungen



Für nur **7 Franken**

per Stück versende per Nachnahme von meinen allseitig anerkannt besten, ganz neu eingeführten **Concert-Ziehharmonikas „Süderland"** mit zweichörig leichtspielend Aufsehen erregender Musik, 10 Tasten, 2 Bässen, 2 Registern, 2 doppelbalgiger Stahleckenbalg, 35 cm grosse Prachtinstrumente. Verpackungskiste kostet nichts. Selbsterlernschule umsonst. Porto 1¼ Fr. Preisliste gratis und franko. Man bestelle am besten direkt beim ältesten und grössten Geschäft dieser Art, bei

(495³) **Heinr. Suhr**
in Neuenrade in Westfalen.

ROBERTO HOLTMANN
LUGANO. (10⁸)

Maison de renseignements sur le crédit et le commerce de la Suisse italienne.

(377⁴)

Buchbinderei.

Einbände jeder Art, einzeln wie auch in Partien.

Prachtbände.

Anfertigung feiner Albums, Mappen und Register.

Landsberg-Pflick,
44, Junkerngasse, 44,
Bern. (²⁴)

Comptoir E. PETITE & Cᵒ

E. PONCET, successeur,

GENÈVE.

Recouvrements amiables et litigieux sur tous pays.

Recouvrements à forfait rien à payer en cas d'insuccès.

Renseignements commerciaux sur tous pays.

Envoi franco des divers tarifs, sur demande. (732¹¹)

(678⁹)

Packleinen Julius Hes & Cᵒ. (522⁵¹)

Toiles d'emballages — Säcke aller Art. Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz). Preiscourante und Muster zu Diensten.

Buchdruckerei JENT & Cᵒ in Bern. — Imprimerie JENT & Cᵒ à Berne.